

„Meine Gnade genügt dir; ...

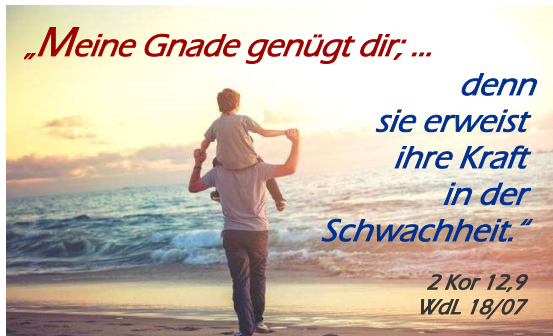
*denn
sie erweist
ihre Kraft
in der
Schwachheit.“*

*2 Kor 12,9
WdL 18/07*

Wir erleben ständig menschliche Schwächen und Grenzen, seien es unsere eigenen oder die der anderen. Wir fühlen uns oft schwach und unfähig, die Probleme zu lösen.

Jesus war in dem Moment am stärksten, in dem er ganz schwach war, am Kreuz. In unserer Schwäche verbirgt sich also die einzigartige Chance, die Kraft des gestorbenen und auferstandenen Christus zu erfahren. Seine Größe kann sich dort auswirken, wo wir in Demut und grossem Vertrauen seinem Handeln Raum geben.

Er wird unsere Schwachheit für sein Wirken benutzen. Und wenn ER handelt, dürfen wir sicher sein, dass er Werke vollbringt, die Wert haben und den wahren Bedürfnissen des Einzelnen wie der Gesellschaft entsprechen.



„Meine Gnade genügt dir; ...

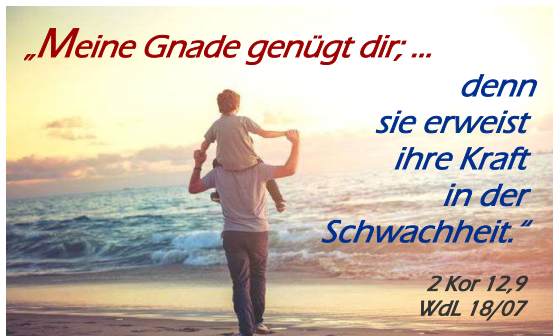
*denn
sie erweist
ihre Kraft
in der
Schwachheit.“*

*2 Kor 12,9
WdL 18/07*

Wir erleben ständig menschliche Schwächen und Grenzen, seien es unsere eigenen oder die der anderen. Wir fühlen uns oft schwach und unfähig, die Probleme zu lösen.

Jesus war in dem Moment am stärksten, in dem er ganz schwach war, am Kreuz. In unserer Schwäche verbirgt sich also die einzigartige Chance, die Kraft des gestorbenen und auferstandenen Christus zu erfahren. Seine Größe kann sich dort auswirken, wo wir in Demut und grossem Vertrauen seinem Handeln Raum geben.

Er wird unsere Schwachheit für sein Wirken benutzen. Und wenn ER handelt, dürfen wir sicher sein, dass er Werke vollbringt, die Wert haben und den wahren Bedürfnissen des Einzelnen wie der Gesellschaft entsprechen.



„Meine Gnade genügt dir; ...

*denn
sie erweist
ihre Kraft
in der
Schwachheit.“*

*2 Kor 12,9
WdL 18/07*

Wir erleben ständig menschliche Schwächen und Grenzen, seien es unsere eigenen oder die der anderen. Wir fühlen uns oft schwach und unfähig, die Probleme zu lösen.

Jesus war in dem Moment am stärksten, in dem er ganz schwach war, am Kreuz. In unserer Schwäche verbirgt sich also die einzigartige Chance, die Kraft des gestorbenen und auferstandenen Christus zu erfahren. Seine Größe kann sich dort auswirken, wo wir in Demut und grossem Vertrauen seinem Handeln Raum geben.

Er wird unsere Schwachheit für sein Wirken benutzen. Und wenn ER handelt, dürfen wir sicher sein, dass er Werke vollbringt, die Wert haben und den wahren Bedürfnissen des Einzelnen wie der Gesellschaft entsprechen.



„Meine Gnade genügt dir; ...

*denn
sie erweist
ihre Kraft
in der
Schwachheit.“*

*2 Kor 12,9
WdL 18/07*

Wir erleben ständig menschliche Schwächen und Grenzen, seien es unsere eigenen oder die der anderen. Wir fühlen uns oft schwach und unfähig, die Probleme zu lösen.

Jesus war in dem Moment am stärksten, in dem er ganz schwach war, am Kreuz. In unserer Schwäche verbirgt sich also die einzigartige Chance, die Kraft des gestorbenen und auferstandenen Christus zu erfahren. Seine Größe kann sich dort auswirken, wo wir in Demut und grossem Vertrauen seinem Handeln Raum geben.

Er wird unsere Schwachheit für sein Wirken benutzen. Und wenn ER handelt, dürfen wir sicher sein, dass er Werke vollbringt, die Wert haben und den wahren Bedürfnissen des Einzelnen wie der Gesellschaft entsprechen.



„Meine Gnade genügt dir; ...

*denn
sie erweist
ihre Kraft
in der
Schwachheit.“*

*2 Kor 12,9
WdL 18/07*

Wir erleben ständig menschliche Schwächen und Grenzen, seien es unsere eigenen oder die der anderen. Wir fühlen uns oft schwach und unfähig, die Probleme zu lösen.

Jesus war in dem Moment am stärksten, in dem er ganz schwach war, am Kreuz. In unserer Schwäche verbirgt sich also die einzigartige Chance, die Kraft des gestorbenen und auferstandenen Christus zu erfahren. Seine Größe kann sich dort auswirken, wo wir in Demut und grossem Vertrauen seinem Handeln Raum geben.

Er wird unsere Schwachheit für sein Wirken benutzen. Und wenn ER handelt, dürfen wir sicher sein, dass er Werke vollbringt, die Wert haben und den wahren Bedürfnissen des Einzelnen wie der Gesellschaft entsprechen.